

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 115 (1989)
Heft: 16

Artikel: Aus einem andern Land
Autor: Vitezovic, Milovan
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-606160>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 20.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Aus einem andern Land

APHORISMEN VON MILOVAN VITEZOVIĆ

In Polizeistaaten bildet das Volk eine Fraktion.

Eine Regierung ohne Krisen
bringt das Volk zur Verzweiflung.

Arm ist das Land,
in das man geistige Werte schmuggeln muss.

Wenn die Regierung gegen das Volk demonstriert,
macht sie's mit der Polizei.

Dort herrscht eine grosse Offenheit der Gefängnisse,
in die man leicht hineinkommt.

Grössenwahnsinnige Ideen
werden durch Militärparaden gesichert.

Man hat vom Volk Opfer verlangt.
Jetzt verlangt sie das Volk.

Wer nicht viel zu sagen hat, befiehlt.



Kubanischer Empfang für Michail Gorbatschow

LJUBO TOGNOLA